

Ameländer Morgenkurier

\$FOR FREE

9162 GEMEENTE AMELAND, PROVINCIE FRIESLAND, NEDERLAND

Fragen über Fragen

Wenn die Buzzermaschine aufgebaut wird, ist auch dem letzten klar: Heute wird es spannend! Dementsprechend war die Warteschlange vor dem Saal schon vor dem Einlass zum großen Jeopardy-Abend mehr als lang. Doch das Warten lohnte sich für die ungeduldigen Mädels.

Das Kompetenzteam um Stammorganisatorin Dana ließ sich nicht lumpen und trumpfte mit brandneuen Kategorien auf. Nicht nur Wissensfragen über die Insel und die Betreuerinnen brachten die Mannschaften ins Schwitzen, sondern auch professionelle Tanz- und Pantomime-Einlagen sorgten für einen kurzweiligen und interessanten Abend. „Ich hatte richtig viel Spaß, aber einige Fragen waren echt schwer“, zieht Lina B. Bilanz, „besonders gut hat mir gefallen, wie Anki und Michel gesungen haben, die beiden haben voll schöne Stimmen!“ Auch bei den Betreuern fand der Abend großen Anklang. Besonders um die Kategorie „Sportpantomime mit Handicap“ entstand ein regelrechter Wettkampf, den Anka, Franzi, Thea, Julez und



Die Ehrengäste der Veranstaltung hatten tief in die Kostümkiste gegriffen

Andrea für sich entscheiden konnten. „Ich musste mit zusammengebundenen eine Sportart darstellen, das war echt schwerer als ich dachte“, berichtet Anka nach dem Auftritt, „aber ich werde das sicher zuhause noch mal machen.“ Ein besonderes Highlight des abends fand auf

den Bildschirmen zuhause statt: Die Eltern konnten live bei der Show dabei sein und beantworteten viele Fragen bravourös. Eine weitere Live-Sendung mit Beteiligung der Eltern ist in Planung. In Rede steht eine Elterngruppe beim Spiel „Schlagt die Betreuer“, welches wohl in der kommenden Woche stattfinden wird.

Chaos im amelympischen Dorf



Team Rhythmusgymnastik nimmt das Motto wörtlich

Wenn so viele Damen auf engstem Raum zusammenwohnen wie derzeit auf dem Molenhof, dann bleibt es nicht aus, dass binnen weniger Stunden ein namenloses Chaos aus Kleidungsstücken, Schuhen, Bonbonpapierchen, Glätteisen und vielem mehr entsteht. So kam es, dass der Ordnungsbeauftragten Franzi am Montagmorgen der Kragen platzte: „Hier sieht es aus wie Dresden 45! Ich mache mir ernsthaft Sorgen, dass wir Ärger mit dem Ministerium für Aufräum- und Hygieneangelegenheiten bekommen“, empörte sich die erfahrene Ordnungsspezialistin. Selbst im Betreuerschlafrum sehe es aus wie nach einem Rave, so etwas sei ihr in ihrer langen Karriere noch nicht untergekommen. Daher sah sich Franzi gezwungen ein Machtwort zu sprechen. Damit sich das Auf-

räumen aber lohne, erlaubte sie Betreuerinnen und Kindern vorher eine schnelle runde „Pimp my Betreuer“. Bei diesem Kreativprogramm dürfen die Kids ihre Gruppenbetreuer nach raffinierten Mottos umstylen. Auf dem Catwalk müssen die Betreuerinnen dann zeigen, wieviel Topmodel in ihnen steckt. Nachdem die Looks zu den Mottos „Athletisch - Go for Gold“ und „Besuch bei Carsten - sei die süßeste Kirchenmaus“ hingebungsvoll präsentiert worden waren, ging es dann unter Franzis strengem Regiment ans Aufräumen. „Franzi ist voll streng“, maulte Corinna schon nach kurzer Zeit, „wegen ihr muss ich meinen ganzen Koffer auspacken und alles neu falten und einräumen, das dauert ja Stunden!“, so die genervte Beachteam-Athletin. Und auch im großen Schlafsaal stießen

die klaren Anweisungen der Spezialistin nicht unbedingt auf offene Ohren. Ann-Kathrin von den Winners echaufferte sich laut: „Ich komme garnicht an meinen Koffer dran, weil meine ganzen Sachen sich drumherum türmen, wie soll ich den denn dann bitte aufräumen?!“ Doch auch für solche kritischen Fälle wusste Franzi Rat und zeigte den erstaunten Mädels wie einfach es ist, mit ein paar kleinen Tricks Ordnung ins Chaos zu bringen. „Ein aufgeräumter Koffer und ein ordentlich gemachtes Bett ist etwas wunderschönes und macht mich persönlich einfach nur glücklich. Ich kann garnicht verstehen, dass das nicht jeder so sieht“, erklärt die Expertin. Leider ging den Aufräumenden zum Ende der Maßnahme die Puste aus, sodass in den nächsten Tagen wohl erneut aufgeräumt werden muss.



Foodlantic
Dope(d) Winners
Phantasialand

2 Bronze | 0 Silber | 0 Gold
2 Bronze | 0 Silber | 1 Gold
0 Bronze | 1 Silber | 1 Gold

Medaillenspiegel

Golden Girls
MELLMELL

Team Rhythmusgymnastik
Summer Beach Team

1 Bronze | 0 Silber | 1 Gold
0 Bronze | 1 Silber | 1 Gold
0 Bronze | 3 Silber | 1 Gold
1 Bronze | 1 Silber | 1 Gold

Amelypic News

Olympischer Kalender

8:30 Uhr Startschuss

9:00 Uhr Frühstück

10:15 Uhr Schritt für Schritt

12:30 Uhr Mittagessen

15:15 Uhr Bastelstunde

18:30 Uhr Abendessen





anschl. Dienste

20:15 Uhr MARIO KART

Tipps und Tricks für Olympionikinnen

Ein schnelles Rennen werden Sie vor allem dann laufen, wenn Sie vorher möglichst viel in Ihrem angestrebten Wettkampftempo trainiert haben. Das ist aber nicht alles. Es geht auch darum wie Sie laufen. Zu einem ökonomischen und dynamischen Laufstil gehören u. a. der Einsatz der Arme, die richtige Atemtechnik und eine gut trainierte Rumpf-Muskulatur.

Olympia-Wetter

Di, 14.08. morgen	15.08. Mittwoch	16.08. Donnerstag
max 20° min 18°	max 23° min 17°	max 23° min 17°
 Vormittag	 Vormittag	 Vormittag
 Nachmittag	 Nachmittag	 Nachmittag
 Abend/Nacht	 Abend/Nacht	 Abend/Nacht
 8 Std.	 11 Std.	 7 Std.
 50 %	 20 %	 80 %

Lagerwache: Dana & Jana
Nachtwache: Michelle & Julez

Kommentar

Auf einer so kleinen Insel wie Ameland verbreiten sich interessante Neuigkeiten seit jeher wie ein Lauffeuer. So ist es auch nicht verwunderlich, dass einige Mädchen aus dem kleinen Schlafsaal heute beim Dorfgang in der Mittagspause eine spannende Information aufschnappten: Es sollen mit der 13-Uhr-Fähre einige äußerst nette #boyz auf die Insel gekommen sein!

„Wir haben natürlich gleich genauer hingehört, als wir an der Snackbar ein paar Mädchen über die #boyz reden hörten“, berichten die drei aufgeregt. Es sei die Rede von einem reinen Jungenlager gewesen, das in einem Hof in Nes untergebracht ist.

„Ich habe davon noch nichts gehört, aber es wäre natürlich toll, wenn wir ein nettes #boyz-Lager kennenlernen würden.“ lässt Lagerleitung Anki verlauten und verspricht, sich auf höchster Ebene nach den Neuankömmlingen zu erkundigen. In Insiderkreisen munkelt man, dass dieses Versprechen als nicht ganz uneigennützig zu betrachten ist.

Es bleibt also spannend!



Familie Fischer



Familie Linder



Familie Winkler



Anka

ATHLETEN DES TAGES

Hallo Nele,
wir wünschen Dir noch ganz viel Spaß auf Ameland!
viele Grüße von Deinen Eltern.

Liebe Grüße an Finia
Deine Eltern 😊

Hallo mein lieber Schatz
Melina ❤️, ich wünsche dir ganz viel Spaß im Camp 😊,
liebe Grüße deine Mama 😘

Hallo Mama, ich vermisse dich nur ein kleines bisschen. Meine Gruppe ärgert mich manchmal, aber ich halte das schon aus. Elainy hat mir zum Trost ein Mettwürsten gegeben.

Liebe Grüße deine Anka